Ein **Burnout-Syndrom** ([engl.](http://de.wikipedia.org/wiki/Englische_Sprache) *burn out* ‚ausbrennen‘) bzw. **Ausgebranntsein** ist ein Zustand ausgesprochener [emotionaler](http://de.wikipedia.org/wiki/Emotion) Erschöpfung mit reduzierter Leistungsfähigkeit. Es kann als Endzustand einer Entwicklungslinie bezeichnet werden, die mit idealistischer Begeisterung beginnt und über [frustrierende](http://de.wikipedia.org/wiki/Frustration) Erlebnisse zu [Desillusionierung](http://de.wikipedia.org/wiki/Desillusion) und [Apathie](http://de.wikipedia.org/wiki/Apathie), [psychosomatischen Erkrankungen](http://de.wikipedia.org/wiki/Psychosomatische_Erkrankung) und [Depression](http://de.wikipedia.org/wiki/Depression) oder [Aggressivität](http://de.wikipedia.org/wiki/Aggressivit%C3%A4t) und einer erhöhten [Suchtgefährdung](http://de.wikipedia.org/wiki/Missbrauch_und_Abh%C3%A4ngigkeit) führt.[[1]](http://de.wikipedia.org/wiki/Burnout-Syndrom#cite_note-1) Das Burnout-Syndrom ist wissenschaftlich nicht als [Krankheit](http://de.wikipedia.org/wiki/Krankheit) anerkannt, sondern gilt im [ICD-10](http://de.wikipedia.org/wiki/ICD-10) als ein Problem der Lebensbewältigung. Es handelt sich um eine körperliche, emotionale und geistige Erschöpfung aufgrund beruflicher oder anderweitiger Überlastung bei der Lebensbewältigung. Diese wird meist durch [Stress](http://de.wikipedia.org/wiki/Stress) ausgelöst, der wegen der verminderten Belastbarkeit nicht bewältigt werden kann.[[2]](http://de.wikipedia.org/wiki/Burnout-Syndrom#cite_note-2)

Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Burnout-Syndrom> 2015-01-29